Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 15. November 2012 um 16:43

Stuttgart. Sieger der ersten großen Springen des 28. Turniers in der Stuttgarter Schleyerhalle waren Mario Stevens und der Niederländer Jur Vrieling. Im Piaff-Förderkreis glänzte Olympia-Silber-Stute Diva Royal.

Die ersten Springen mit 5-Sterne-Charakter beim 28.Turnier in der Stuttgarter Schleyerhalle hatten den Niederländer Jur Vrieling und Mario Stevens aus Molbergen als Gewinner. Vrieling gewann auf Sissi vor dem Iren Shane Breen auf Courcelle und dem Schweizer Pius Schwizer auf Graciella das Eröffnungsspringen für ausländische Gäste, Mario Stevens setzte sich in der ebenfalls nach Fehlerpunkten und Zeit gehaltenen Konkurrenz von Parcourschefin Christa Jung der deutschen Telnehmer auf Quamina gegen den dreimaligen deutschen Titelträger Rene Tebbel (Emsbüren) auf Pacolino und den Münchner Max Kühner auf Cornetta durch.

Im Kurz-Grand Prix als Auftakt des Finals um den Piaff-Förderpreis für den deutschen Dressurnachwuchs (bis 25 Jahre) war Stella Charlott Roth (Frankfurt/ Main) auf der zehnjährigen dunkelbraunen Stute Diva Royal nicht zu schlagen. Die Schülerin der Team-Olympia-Zweiten Dorothee Schneider siegte mit 72,419 Prozentpunkten vor Victoria Michalke auf Dance One (70,512) und Jenny Lang auf Loverboy (68,093). Der Grand Prix am Freitagnachmittag ist einzig und allein ausschlaggebend über den Sieg in diesem Wettbewerb.

Sieger im letzten Jahr wurde Kristina Sprehe (Dinklage) auf dem Hengst Desperados, das Paar gehörte mit Dorothee Schneider auf Diva Royal zur Silber-Equipe der Olympischen Spiele von London. Danach musste Dorothee Schneider die Stute nach Absprache wieder ihrer Schülerin überlassen.